

# Versetzung im Ländertauschverfahren BW --> BY

## Beitrag von „Aldebaran“ vom 18. Oktober 2010 20:03

Hallo!

Seit einem Jahr pendle ich jedes Wochenende 250km (einfache Strecke im absoluten Verkehrschaos) um meinen Lebenspartner zu sehen. Er kann durch Beruf und Familie nicht weg und das heißt ich muss fahren. Im Prinzip bin ich ständig im Stress und arbeite am absoluten Limit. 

Ich habe jetzt den Versetzungsantrag im Ländertauschverfahren BW --> Bayern gestellt , BPR und HPRin BW und BY informiert. Der Ausgang ist offen.

Kann ich noch irgendwas tun um den Antrag durch zu kriegen (ausser heiraten und schwanger werden) ???

Was wenn der Antrag abgelehnt wird, welche Möglichkeiten hab ich dann noch? Ich schaff auf gar keinen Fall noch ein Jahr pendeln!!!

Privatschulen? Beurlaubung? Kündigen? 



Vielleicht hat ja jemand einen Tipp für mich?!